



JUNGE
ISLAM
KONFERENZ



Wie wir unsere Gesellschaft verändern

**BUNDESKONFERENZ
2021
PROGRAMM**

LIEBE*R TEILNEHMER*IN,

Die Zeiten ändern sich. Wir denken um, statt alten Denk- und Handlungsmustern Raum zu geben. Wir tauschen eigene Identitäten gegen antiquierte Normvorstellungen. Wir definieren uns selbst und lassen uns nicht mehr in eine Schublade stecken. Eine Generation, die nach vorne schaut und nicht zurück. Doch zu jeder Bewegung gibt es eine Gegenbewegung: Auch reaktionäre Antworten von rechts und konservative Ansichten zu Geschlechterrollen werden lauter und selbstbewusster formuliert.

Wie gelingen Veränderungen trotz Konflikten – konstruktiv und produktiv? Wie schaffen wir eine gesunde Streitkultur anstelle einer Leitkultur? Über all das wollen wir mit Euch sprechen!

Im Austausch mit Aktivist*innen, Wissenschaftler*innen und anderen Expert*innen diskutieren wir drei Tage lang, wie wir die Zeitenwende gemeinsam gestalten können.

In den kommenden drei Tagen setzen wir auf Offenheit und Vertrauen. Wir wollen, dass du Wissen aufbaust und dir Deine eigene Meinung bildest. Bring dich ein, tausch dich aus und stell Fragen.

Schön, dass Du dabei bist!

DIE BUNDES- KONFERENZ

KEYNOTES – PODIUMS- DISKUSSION – INPUTS – WORKSHOPS – BARCAMP

Drei Tage lang diskutieren 40 junge Menschen in mehr als 10 unterschiedlichen Sessions darüber, in welcher Gesellschaft sie leben wollen und wie gesellschaftliche Veränderungen – trotz Konflikten – gelingen. Dabei stehen unter anderem folgende Themen im Mittelpunkt:

POLITIK FÜR DIE GESELLSCHAFT DER VIELEN

Die diverse Gesellschaft wird immer lauter und sichtbarer – nicht nur durch Zuwanderung, sondern auch, weil immer mehr Menschen ihrer Identität oder ihrer sexuellen Orientierung entsprechend leben können. Mehr Vielfalt bedeutet aber auch, dass mehr Menschen politisch teilhaben wollen. Wie kann es Politik gelingen, die verschiedenen Bedürfnisse und Interessen zu vertreten und zu repräsentieren?

STREITKULTUR STATT LEITKULTUR

Alle reden von „Identitätspolitik“ – aber was ist das überhaupt? Letztlich meint es das grundlegende Versprechen einer liberalen Demokratie, gleiche Rechte und Chancen für alle zu gewähren. In identitätspolitischen Forderungen werden die Interessen von Marginalisierten vertreten. Die Kritik daran: Statt Argumenten zählen Gefühle, die sachliche Debatten unmöglich machen. Wir wollen mit euch darüber diskutieren, warum wir „Identitätspolitik“ brauchen.

DISKRIMINIERUNGSENSIBLE SPRACHE

Sprache vermittelt Emotionen und Weltanschauungen – und ist dabei selten neutral. Sprache schließt aus oder ein, sie kann Einzelne und ganze Gruppen sichtbar machen oder ausblenden. Gibt es keine Worte für etwas, wird es schwer zu begreifen. Diskriminierungssensible Sprache hingegen versucht, Ausgrenzungen zu vermeiden – und verzichtet auf veraltete sexistische und rassistische Begriffe. In diesem Input lernt ihr mehr über die Macht der Sprache und darüber, wie wir inklusiver sprechen können.

REAKTIONÄRER BACKLASH VON RECHTS

Nicht nur die rechtsextreme „Identitäre Bewegung“ versucht, Minderheiten zu diskreditieren, deren Forderungen ins Lächerliche zu ziehen und marginalisierte Gruppen aus dem Diskurs zu verdrängen. Mit einer Rechtsextremismusexpertin sprechen wir darüber, welche Strategien rechte Akteur*innen nutzen, um ihre eigene Agenda voranzutreiben und warum sie eine Gefahr für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt darstellen.

GESCHLECHTERIDENTITÄTEN UND QUEERNESS IM ISLAM

Identitäten sind vielschichtig, Geschlechteridentitäten sind es auch. Was haben Geschlechterrollen, Sexualität und geschlechtliche Identitäten für eine Bedeutung in der Gesellschaft, aber auch innerhalb der Religion? Wo greifen Identitäten und Selbstdefinitionen ineinander und wo wird das erschwert? Wir wollen darüber sprechen, wie Geschlechter, Gender und Sexualität konstruiert werden – auch im muslimischen Kontext.

HOW TO BE AN ALLY

Dieser Input ist ein erster Auftakt für die Auseinandersetzung mit dem Thema „Allyship“, also Strategien und Handlungsmöglichkeiten zur Unterstützung von rassismusbetroffenen Menschen im Alltag. Es wird ein offener und diskriminierungskritischer Raum geschaffen, in dem Unsicherheiten reflektiert werden, die weiße Menschen bei der Auseinandersetzung mit Rassismus erfahren. Für BPoC, die an diesem Slot teilnehmen wollen, gilt eine Triggerwarnung.

DIE JUNGE ISLAM KONFERENZ

WER WIR SIND

Die Junge Islam Konferenz (JIK) ist eine Dialogplattform für junge Menschen, die sich mit Fragen des konstruktiven und gleichberechtigten Zusammenlebens in der Migrationsgesellschaft auseinandersetzt.

Wir richten uns an junge Menschen im Alter von 17 bis 25 Jahren, unabhängig von Herkunft und Religiosität. Unsere Aktivitäten umfassen Konferenzen, Peer-basierte Veranstaltungen, Bildungsformate, Beratungstätigkeiten und Netzwerkaktivitäten. Wir behandeln Themen wie Pluralität und Zugehörigkeit und ermöglichen Perspektivwechsel zwischen jungen Menschen unterschiedlicher Hintergründe.

Ziel ist es, junge Menschen dazu zu befähigen, an gesellschaftlichen und politischen Diskursen teilzunehmen und eine vielfältige und inklusive Gesellschaft mitzugestalten.

Die jährliche **Bundeskonzferenz** bringt junge Menschen aus dem ganzen Bundesgebiet zusammen. In einem mehrtägigen Programm diskutieren wir über das Einwanderungsland Deutschland, über die Chancen und Herausforderungen junger Leute. In Workshops befassen wir uns mit islambezogenen Themen: intensiv, freundlich und fundiert, von Expert*innen begleitet. Jedes Jahr haben wir ein besonders aktuelles Kernthema.

Wir sind mehr als eine Konferenz. Wir sind ein Netzwerk von mehr als 400 ehemaligen Konferenzteilnehmer*innen, die das ganze Jahr über aktiv sind. Werde Teil dieser vielfältigen Community.

Fühle dich herzlich eingeladen in unser Netzwerk!



Die Junge Islam Konferenz (JIK) wurde 2011 in Berlin als Projekt der Humboldt-Universität und der Stiftung Mercator gegründet. Seit Oktober 2019 ist die JIK ein eigener Programmbereich der Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa.

BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG DER BUNDESKONFERENZ 2021

Asmaa Soliman, Leiterin Junge Islam Konferenz

Luisa Seiler, Geschäftsführerin der Schwarzkopf Stiftung Junges Europa

ERÖFFNUNGSRUNDE

Ein Blick hinter die Kulisse: Wie haben wir Corona erlebt?

Asmaa Soliman,
Leiterin Junge Islam Konferenz

Luisa Seiler,
Geschäftsführerin der Schwarzkopf-Stiftung
Junges Europa

Tarek Mündelein,
Projektmanager JIK Bundesprogramme

Moderiert vom JIK – Gremium
Freitag 12.45 Uhr

KEY NOTE

Aladin El-Mafaalani

„Das Integrationsparadox“

Aladin El-Mafaalani ist Soziologe und Inhaber des Lehrstuhls für Erziehung und Bildung in der Migrationsgesellschaft an der Universität Osnabrück. Zudem ist er Autor und Herausgeber zahlreicher wissenschaftlicher Schriften. Seine beiden Bücher „Das Integrationsparadox“ (2018) und „Mythos Bildung“ (2020) waren beides Bestseller.

Freitag 15.30 Uhr

PANEL

„Wie schafft es Politik, die Bedürfnisse der Vielen abzubilden und zu repräsentieren?“

Tessa Ganserer ist seit Oktober 2013 Abgeordnete im Bayerischen Landtag und queerpolitische Sprecherin der Grünen-Fraktion.

Ferat Ali Kocak ist antirassistischer Aktivist, stellvertretender Sprecher von Die Linke in Neukölln und Kandidat für das Berliner Abgeordnetenhaus.

Jessica Rosenthal ist seit Januar 2021 Bundesvorsitzende der SPD-Jugendorganisation Jusos und seit zirka einem Jahr als Teil einer Doppelspitze Vorsitzende der SPD Bonn.

Konstantin Kuhle ist seit 2017 Mitglied des Bundestages (MdB) und dort innenpolitischer Sprecher der FDP-Fraktion.

Moderiert vom JIK – Gremium
Freitag 16.30 Uhr



INPUT

Mithu M. Sanyal

Streitkultur statt Leitkultur

Mithu M. Sanyal ist Autorin, Kulturwissenschaftlerin und ist als Journalistin u.a. für WDR, SWR und Deutschlandfunk tätig und war Kolumnistin bei der taz. Gerade ist ihr Debütroman „Identitti“ bei Hanser erschienen.

Samstag 10.45 Uhr

INPUT

Aşkın-Hayat Doğan

Diskriminierungssensible Sprache

Aşkın-Hayat Doğan arbeitet als freiberuflicher Diversity- & Empowerment-Trainer, Autor und Sensitivity Reader. Als homosexueller Muslim mit türkischer Migrationsgeschichte setzt er sich seit über einer Dekade mit Islamfeindlichkeit, Queerness, Gender und Rassismus auseinander – und ist allergisch gegen toxische Repräsentationen.

Samstag 10.45 Uhr

INPUT

Leyla Jagiella

Geschlechteridentitäten und Queerness im Islam

Leyla Jagiella ist studierte Religionswissenschaftlerin und Ethnologin. Als freie Journalistin ist sie u.a. Redaktionsmitglied des medienkritischen Journals BLIQ. Sie hält Vorträge zu Geschlecht und Sexualität im Islam und hat als trans*-Aktivistin jahrelange Erfahrungen in der Community-Arbeit für LSBTIQ* Muslime in Deutschland, Großbritannien und Pakistan.

Samstag 10.45 Uhr

COMEDY

Khalid Bounouar

Khalid Bounouar wurde über Nacht zum Comedian. Im Ensemble der RebellComedy bot er 2012 kurzfristig seine Hilfe als Moderator an und wurde so 2013 einer der vielversprechendsten Nachwuchskünstler Deutschlands und der offizielle Moderator des Ensembles. Mittlerweile ist er mehrfach ausgezeichneter Stand-Up Comedian und zudem Schauspieler und Musiker.

Samstag 14.00 Uhr

INPUT

Natascha Strobl

Reaktionärer Backlash von Rechts

Natascha Strobl ist Politikwissenschaftlerin aus Wien mit dem Schwerpunkt Rechtsextremismus, insbesondere Identitäre und Neue Rechte. Darüber hinaus analysiert sie auf Twitter rechte Sprache unter dem Hashtag #NatsAnalyse.

Samstag 10.45 Uhr

INPUT

Arpana Aischa Berndt & Maja Bogojević

How to be an Ally

Arpana Aischa Berndt ist Autorin, Kolumnistin beim Missy Magazine und in der politischen Bildungsarbeit mit Fokus auf Diskriminierungskritik, Allyship und Empowerment tätig. Maja Bogojević ist feministische Sozialwissenschaftlerin, Antidiskriminierungstrainerin und Gründerin der digitalen Empowerment- und Bildungsplattform „erklär mir mal...“.

Samstag 10.45 Uhr

BARCAMP

Beim Barcamp haben alle Teilnehmer*innen die Möglichkeit, ihre eigenen Themen einzubringen, die dann je nach Interesse in größeren oder kleineren Gruppen diskutiert werden. Das Barcamp beginnt mit einer Session-Planung; anschließend finden zwei Sessions statt. Also: Worüber wollt ihr diskutieren? Welche Aktion wollt ihr gemeinsam mit anderen anstoßen? Bringt euch ein!

Samstag 14.30 Uhr



SONNTAG 30. MAI

WORKSHOP 1

Modou Diedhiou

Rap

Modou Diedhiou ist Empowerment-Trainer. Seit 2020 bietet er im Namen der Initiative „Schwarze Schafe“ bundesweit Workshops zu den Themen Rassismus, Empowerment, Politische Jugendbildung und Rap für Schulklassen und Jugendgruppen an. Zudem ist er als Moderator und Schauspieler tätig.

Sonntag 9.45 Uhr

WORKSHOP 2

n.n.

Podcast

Sonntag 9.45 Uhr

WORKSHOP 3

*Dennis Sadiq Kirschbaum &
Mohammed Scheikani*

Meme

Dennis Sadiq Kirschbaum ist außerschulischer politischer Bildner mit Schwerpunkt Antirassismus, Feminismus und koloniale Kontinuitäten. Mohammed Scheikani ist gebürtiger Berliner und studiert im Master Islamwissenschaften. Seit mittlerweile sechs Jahren ist er in der Politischen Bildungsarbeit tätig.

Sonntag 9.45 Uhr

WORKSHOP 4

Momo Schaak

Kreatives Schreiben

Momo Schaak ist freiberufliche*r Bildungsreferent*in und Teil des Bildungskollektivs „stuhlkreis_revolve“.

Sonntag 9.45 Uhr



PROGRAMM ÜBERSICHT

FREITAG 28. MAI

12 ⁰⁰	Anmeldung
12 ¹⁵	Ice-Breaker
12 ⁴⁵	ERÖFFNUNGSREDE UND BEGRÜSSUNGSRUNDE
13 ¹⁵	Meet & Greet I
13 ⁴⁵	MITTAGSPAUSE
14 ³⁰	Meet & Greet II
15 ³⁰	KEYNOTE „Integrationsparadox“ <i>Aladin El-Mafaalani</i>
16 ⁰⁰	PAUSE
16 ³⁰	Politiker*innen Statements
17 ⁰⁰	PODIUM Politik für die Gesellschaft der Vielen <i>Tessa Ganserer, B'90 / Die Grünen</i> <i>Ferat Ali Kocak, Die Linke</i> <i>Jessica Rosenthal, SPD</i> <i>Konstantin Kuhle, FDP</i>
18 ⁰⁰	Tagesauswertung
18 ³⁰	Abschluss Tag 1

SAMSTAG 29. MAI

10 ⁰⁰	Beginn
10 ¹⁵	Warm-Up
10 ⁴⁵	INPUT-PHASE: Thematische Diskussion
	INPUT: Streitkultur statt Leitkultur <i>Mithu M. Sanyal</i>
	INPUT: Geschlechteridentitäten und Queerness im Islam <i>Leyla Jagiella</i>
	INPUT: Diskriminierungssensible Sprache <i>Aşkın-Hayat Doğan</i>
	INPUT: Reaktionärer Backlash von Rechts <i>Natascha Strobl</i>
	INPUT: How to be an Ally <i>Arpana Aischa Berndt & Maja Bogojević</i>
12 ³⁰	MITTAGSPAUSE
13 ¹⁵	WORKSHOP-AUSTAUSCH
14 ⁰⁰	STAND-UP COMEDY <i>Khalid Bounouar Rebell Comedy</i>
14 ³⁰	BARCAMP
17 ⁰⁰	PAUSE*
17 ³⁰	ABSCHLUSS BARCAMP
18 ⁰⁰	Tagesauswertung
18 ³⁰	Abschluss Tag 2

SONNTAG 30. MAI

9 ⁰⁰	Beginn
9 ¹⁵	Warm-Up
9 ⁴⁵	WORKSHOP-PHASE
	WORKSHOP Rap <i>Modou Diedhiou</i>
	WORKSHOP Podcast <i>n.N.</i>
	WORKSHOP Meme <i>Dennis Sadiq Kirschbaum & Mohammed Scheikani</i>
	WORKSHOP Kreatives Schreiben <i>Momo Schaak</i>
12 ⁰⁰	MITTAGSPAUSE
13 ⁰⁰	Fortsetzung der WORKSHOP-PHASE
14 ⁰⁰	Präsentation der Ergebnisse
15 ⁰⁰	PAUSE
15 ³⁰	Ausblick und Ausklang
16 ⁰⁰	Feedback
16 ³⁰	Ende des dritten Konferenz-tages und der JIK Bundes-konferenz 2021

* Es wird an allen Konferenztagen immer wieder kleinere fünf- bis zehnminütige Bildschirm-pausen geben, die nicht im Ablauf eingetragen sind.

DER DIALOG STARTET. HIER UND JETZT. MIT DIR!

#BK2021

#HALTUNGSTATTKUNFT

HERAUSGEBER

Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa /
Junge Islam Konferenz
Sophienstraße 28/29
10178 Berlin
info@j-i-k.de

V.I.S.D.P.

Dr. Asmaa Soliman / Theresa Singer

 @junge.islamkonferenz

 @jungeislamkonferenz

 youtube.com/c/jungeislamkonferenz

 flickr.com/photos/jungeislamkonferenz

 vimeo.com/jungeislamkonferenz

 soundcloud.com/jungeislamkonferenz

 www.junge-islam-konferenz.de

Ein Programm der

Gefördert durch